

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	7
2. Antike (Bordell-)Prostitution	15
2.1 Solons Erfindung	15
2.2 Römische Verhältnisse	24
3. Die spätmittelalterlichen Frauenhäuser	33
4. Überlegungen zur Legalisierung öffentlicher Freudenhäuser im Kontext der englischen Aufklärung	53
5. Deutsche Stimmen zur Bordellfrage vom Landrecht bis zur NS-Zeit – die Zeit der Syphilis	67
5.1 Das Landrecht und ein Berliner Geistlicher – sowie einiges über die Ansichten der Polizei, Regierungsräte und Ärzteschaft	69
5.2 Innenansichten des Bordelllebens	83
5.3 Das neurasthenische Großstadtleben – die Bordelle als Abzugskanal	87
5.4 Die Pathologisierung der Prostituierten und der Übergang zur Rassenhygiene	94
5.5 KZ-Bordelle	102
6. Das Bordell als heterotopische Institution	111
6.1 Einblicke in die Stuttgarter Bordelllandschaft	113
6.2 Die heterotopische Organisation des Bordells	120
6.3 Das Bordell als Ort souveräner Sexarbeiterinnen?	131
6.4 Das Bordell als spätkapitalistisches Unternehmen – eine Betreibersicht	137
7. Die Überführung der Bordellfrage in das Prostituiertenschutzgesetz	145
Danksagung	165
Literatur	167